



Evangelische Kirchengemeinde
Tegel-Borsigwalde

Gemeinde

MA
GA
ZIN

2024 | 02
März – Juni 2024



»Service«



Guten Tag!
Was möchten Sie erledigen?

Das online »ServicePortal Berlin« begrüßt seine Gäste mit einem Ausrufezeichen hinter einem Willkommensgruß und einem Fragezeichen nach einer persönlichen Anrede. Dies nenne ich einmal guten Service zu Beginn. Ich werde begrüßt und ich werde ernstgenommen. Ich kann davon ausgehen, dass mir wahrscheinlich bei der Erledigung meiner Aufgabe oder bei meinem Anliegen geholfen wird. Ich kann auf den Button »Alle Dienstleistungen anzeigen« klicken, staunen und loslegen. Ich weiß ja, dass ich einen neuen Reisepass beantragen muss, den Verlust des Führerscheines zu melden habe oder umziehen will. Je nachdem. Möglichkeiten gibt es viele. Zuletzt steht in meinem Kalender ein Termin, den ich analog wahrnehmen kann und dann ...

Dann bin ich mit dem Service zufrieden und sage dies sogar weiter. Vielleicht sogar mit höchstem Lob und einem: »Da gabs nüscht zu meckern!« Oft genug jedoch meckere ich, weil der Service, den ich mir denke, für meine Begriffe eben nicht ausreicht oder überhaupt nicht stattfindet. Manchmal liegt das an nicht geklärten Erwartungen, manchmal liegt es an den Umständen, manchmal ist überhaupt nicht sicher, wer eigentlich wem welche Dienstleistung zu erbringen hat oder sie erbringen will.

In unserem Magazin sind wir dem Service-Begriff mit seinen schillernden Umsetzungen einmal nachgegangen. Das Titelbild soll dabei Gedanken-Anregung, vielleicht ein wenig Provokation sein. Da steht ein wohlgeordneter Service-Wagen. Wo ist der Mensch, dessen Arbeitsmittel er ist? Viele Zimmer sind zu sehen auf dem langen Flur der Möglichkeiten. Wie viele Erwartungen, Wünsche, Probleme, Schicksale stehen im Raum. Oder sind die Zimmer gar leer? Weil keiner mehr kommt? Weil die Service-Kräf-

te endlich fair bezahlt werden und deshalb »zu teuer« geworden sind? Dienst-Leistung muss uns doch aber teuer sein. Im Sinne von wertvoll. Das lateinische Wort *servitium* bedeutet Sklavendienst. Und davon sind wir doch weg! Oder? Schauen wir uns doch lieber ein spannendes Tennisspiel an, wo ordentlich Aufschläge serviert werden. Und unser Kaffeeservice könnte auch mal wieder aus dem Schrank geholt werden, damit unseren Gästen der Kuchen noch besser schmeckt. Und in der Schweiz übrigens wird jedwede Wartung mit Service bezeichnet. Sie merken, liebe Leserinnen und Leser, so einfach ist das nicht mit dem scheinbar simplen Allerweltswort Service. Viel zu schnell sind wir bei Pauschalisierungen, Vorverurteilungen und wenig sinnvollen Rückblicken. Früher... war früher. Und welches Früher meinen wir?

» Bitte, gern geschehen. «

Trotzdem – ich mag das Wort Service sehr gern. In seinem Sinn von Dienst. Wenn ich im Dienst bin, weiß ich, dass ich als Geschöpf Gottes von IHM so gemeint bin. Mit meinen Begabungen und meinen Unzulänglichkeiten, mit meiner Lebensfreude und meiner Wut auf und über die Dummheit. Ich weiß und vertraue darauf, dass ich auf ein Gegenüber hin geschaffen bin. Damit wir ein Miteinander leben können. Ich darf eine Dienst-Leistung meinem Nächsten, meiner Nächsten gegenüber erbringen. Es ist wahrhaft beglückend, wenn ich zu einem anderen Menschen sagen kann: »Bitte, gern geschehen.« (Und bei Gott ist das Trinkgeld immer schon eingerechnet!)

Apropos Gott: Im Englischen bedeutet service auch Gottesdienst! Wussten Sie das? Wenn nicht, dann: »Stets zu Diensten.« – »Guten Tag und guten Gottes-Dienst!«

Pfarrerin Barbara Gorgas

Auftakt 2

»Service« 4



Kirchenmusik 10

Kinder & Jugend 14

Gottesdienste 17

Veranstaltungstipps 21

Angebote 24

Unter uns 28

Amtshandlungen 29

Adressen & Kontakte 34

Mehr aus unserer Gemeinde finden Sie auf unserer Webseite:
www.tegel-borsigwalde.de

Impressum

Herausgeber: Evangelische Kirchengemeinde Tegel-Borsigwalde
Verantwortlich im Sinne des Presserechts: Pfarrerin Barbara Gorgas & Pfarrer Jean-Otto Domanski
Redaktion (magazin@tegel-borsigwalde.de): Jean-Otto Domanski, Markus Fritz, Kirsten Goltz, Barbara Gorgas, Prof. Dr. Rolf-Dieter Wegner · **Layout:** Karen Stedfeldt
Weiteres: Das Gemeindemagazin erscheint 3 mal im Jahr. Beiträge für die folgende Ausgabe bitte bis zum 18. Mai 2024 per E-Mail (magazin@tegel-borsigwalde.de). Änderungen, Kürzungen und Nichtabdruck der eingesandten Texte behält sich die Redaktion vor. Alle Angaben, im besonderen Termine, sind ohne Gewähr.
Anzeigenschaltung: Alle Informationen finden Sie unter www.tegel-borsigwalde.de/anzeigenschaltung

Fotonachweise: Titel: ashwini chaudhary monty/unsplash; S.2: privat; S.4: Jean-Otto Domanski; S.5: kaicho20/pixabay; S.6: wikipedia; S.8: Dietmar Gust S.9.: Sebastian Rost; S.10: Marion Böhl; S.12: Schulz; S.13: Sebastian Rost, Oliver Ziebe; S.15: Kirsten Goltz; S.22: Hans-Fallada-Gesellschaft e.V.; S.28: privat; S.29: privat;



Service

»Service«, das ist – neben vielen anderen Bedeutungen – das englische Wort für Gottesdienst. In erster Linie heißt »Service« »Dienst«, und auch dieses Wort kommt in *Gottesdienst* vor. Aber was ist das eigentlich? Wer dient hier wem? Und was machen wir, wenn wir *Gottesdienst* feiern?

Noch immer ist es für Millionen von Menschen in Deutschland selbstverständlich, sonntags in den Gottesdienst zu gehen, mehr als samstags ins Fußballstadion. Aber es werden weniger, das merken wir auch bei uns. Die Selbstverständlichkeit schwindet und für viele ist ein Gottesdienstbesuch eher die Ausnahme als die Regel. Sie gehen vielleicht noch Heiligabend oder mal im Urlaub.

Wenn man Konfirmanden fragt, was ein Gottesdienst ist, kann man als Antwort bekommen: »Erst läuten die Glocken und dann labert einer eine Stunde. Und manchmal überzieht er auch.« Das ist vermutlich auch der Eindruck, den viele Erwachsene haben – jedenfalls die, die schon lange in keinem Gottesdienst mehr waren. Es werden Lieder gesungen, die sie nicht kennen, sie wissen nicht, wann sie aufstehen und sich hinsetzen sollen, und was von der Kanzel erzählt wird, ist möglicherweise auch nicht ohne weiteres verständlich. Die Menschen, die tatsächlich regelmäßig in den Got-

tesdienst gehen, tun das, weil sie dort Kraft schöpfen können, zur Ruhe finden, auf neue Gedanken kommen, Musik hören und singen können, ihre Freunde treffen, gesegnet werden und Gottes Nähe und Liebe spüren. Sie halten ihre Seele in die Sonne. Und das ist ihnen so wichtig, dass sie sonntags regelmäßig in die Kirche gehen. Und dann begegnen mir immer wieder Menschen, die wissen und spüren, dass ihnen das gut tun würde, und die sich trotzdem nur selten auffaffen. So wie man weiß, dass es gut wäre, mehr zum Sport zu gehen.

Gottesdienste sind seltsam zweckfrei. In der Stunde, die man im Gottesdienst sitzt, kann man nicht arbeiten, nicht kochen, nicht putzen, auch nicht fernsehen oder durch das Handy scrollen. Schlafen geht, aber Kirchenbänke sind in der Regel genau aus diesem Grund nicht sehr bequem. Durch die Jahrhunderte haben Menschen immer wieder geglaubt, in Gottesdiensten Gott zu dienen. So wie man in alten Zeiten den Göttern Opfer gebracht hat, um sie zufrieden zu stellen. Und natürlich geht es in Gottesdiensten auch darum, Gott Ehre zu erweisen und ihm unsere Liebe zu zeigen. Viel mehr jedoch geht es darum, dass Gott uns dienen will. Im besten Fall erinnern uns Gottesdienste daran, dass das Leben mehr ist als arbeiten, konsumieren und funktionieren, erinnern uns daran, dass wir gewollt sind, dass Hass der Seele schadet und Liebe heilt.

Wenn Sie dieses Heft in Händen halten, werden Sie feststellen, dass die Zahl der Gottesdienste in unserer Gemeinde abgenommen hat. Inzwischen feiern wir in der Regel nur noch zwei Gottesdienste am Sonntag. Das hat mit unseren geringeren Ressourcen zu tun. Wenn Sie den Plan in der Mitte aufschlagen, werden Sie jedoch feststellen, wie vielfältig diese Gottesdienste sind: traditionelle Gottesdienste, Familiengottesdienste, Mini-Gottesdienste für kleinere Kinder, Jugendgottesdienste, Literaturgottesdienste, Segnungsgottesdienste, musikalische Gottesdienste, Advents- und Passionsandachten, sowie Spiritualität im Alltag.

Daneben wird es ab diesem Jahr ein neues Format geben: »Hoffnung & Brot«, an fünf Sonntagabenden um 17 Uhr in der Hoffnungskirche mit anschließendem Abendbrot.

Oder Sie kommen zu den Passions- und Ostergottesdiensten, in denen wir in diesem Jahr der Passionsgeschichte nach Lukas folgen und zum Osterfrühstück Ostersonntag oder Ostermontag.

*Ich hoffe, wir sehen uns.
Pfarrer Jean-Otto Domanski*

Hoffnung & Brot

Neues Gottesdienst-Format

Sonntags, 17 Uhr, zu aktuellen Themen mit anschließendem Abendessen

Hoffnungskirche
Tile-Brügge-Weg 49-53, 13509 Berlin

Termine:

Sonntag, 21. April

Sonntag, 26. Mai

Sonntag, 1. September

Sonntag, 6. Oktober

Donnerstag, 31. Oktober

Nach der Hoffnung das Brot: Wir wollen gemeinsam Abendbrot essen. Für Brot, Butter und Getränke ist gesorgt. Es darf gerne noch etwas mitgebracht werden. Für alle, die nicht nur konsumieren wollen: Wer Lust hat, mit zu überlegen und vorzubereiten, ist herzlich eingeladen.

Kontakt: Lena Jänicke

jaenicke@tegel-borsigwalde.de





Ziehende Wolken (ca. 1820)

Kunst als Service

Signiert hat er seine Bilder nicht.

Dennoch sehen wir auf den »Wanderer über dem Nebelmeer«, den »Tetschener Altar«, das »Eismeer« und nicht zu vergessen auf den »Mönch am Meer« und verbinden mit dieser ganz großen Kunst der mathematisch präzisen Romantik den einen Namen:

Caspar David Friedrich.

Zu Lebzeiten sind seine Jubiläen nicht begangen worden, umso üppiger fällt das diesjährige 250. Geburtstags-Fest dieses Menschenkindes aus. Vielleicht liegt es daran, dass seine Himmelsmalereien immer neu und immer wieder zu nachdenklichem Besinnen einladen. Zu einem »Zauber der Stille«, wie ein sehr empfehlenswertes Buch von Florian Illies betitelt ist.

Überhaupt ranken sich um das Malen von Luft und Licht unzählige Geschichten. Nicht nur, dass Caspar

David Friedrich den Dichterfürsten Goethe wohl sehr mit seiner Weigerung, per Auftrag verschiedene Wolken zu malen, verärgert hat.

Zu den schönsten Begebenheiten gehört folgende: Caspar David Friedrich hat in seinem Dresdner Atelier sehr gern Besuch empfangen. Der konnte dann zwar nur auf dem einzig vorhandenen Stuhl im Zimmer Platz nehmen, dafür waren die tiefen Gespräche über Gott und die Welt umso ergiebiger. Es gab jedoch immer wieder jenen bestimmten Zeitpunkt, kurz bevor Friedrich ein Bild vollendete, an dem seine geliebte Frau sehr freundlich und sehr bestimmt jeden Besuch von ihm fernhielt. Sie tat dies mit den Worten: »Jetzt malt er gerade die Luft. Jetzt darf man ihn nicht stören, denn wissen Sie, Himmelmalen ist für ihn wie Gottesdienst.«

(Aus: Florian Illies, Zauber der Stille, S. Fischer, 2023)

Pfarrerin Barbara Gorgas

Einladung!

Abschied und Neuanfang

Viele von Ihnen wissen es: Auf dem Grundstück Sterkrader Straße/Ecke Namslaustraße entsteht seit über einem Jahr ein Neubau. Nun ist es bald so weit, und das Gebäude ist fertig und kann seiner Nutzung übergeben werden. Im Erdgeschoss befinden sich Räumlichkeiten, in die die bestehende Ev. KiTa Tegel-Süd umziehen wird. Auf 520 Quadratmetern können insgesamt 60 Kinder betreut werden, also 15 Kinder mehr als bisher. In den großzügig geplanten, lichtdurchfluteten Räumen und einem zusätzlichen Mehrzweckraum werden die Kinder von unseren Pädagoginnen betreut und mit in der Kita frisch gekochtem Essen versorgt. Auch der Außenbereich der Kita ist mit fast 700 Quadratmetern sehr großzügig gestaltet und lädt zum Spielen und Lernen an der frischen Luft ein. Über der Kita befinden sich zwei weitere Stockwerke mit insgesamt 12 Wohnungen. Das Gebäude ist energiesparend und – wo möglich – mit nachhaltigen Materialien gebaut und wird auf der gesamten Dachfläche mit einem das Stadtklima fördernden Gründach und einer darüber befindlichen Photovoltaikanlage ausgestattet. Beheizt wird das ganze Gebäude mit einer Luft-Wärme-Pumpe. Wir freuen uns darauf, die neuen Räumlichkeiten mit einem Festgottesdienst und dem anschließenden Gemeinde-Sommerfest einweihen zu können und laden dazu sehr herzlich ein am **Sonntag, dem 23. Juni um 10.30 Uhr in und um die Martinus-Kirche** mitzufeiern!

Leider müssen wir uns auch von einer unserer Kitas verabschieden. Die Ev. KiTa Borsigwalde wird zum 31. Juli 2024 geschlossen. Diese Entscheidung ist dem Gemeindegliederungsrat nicht leichtgefallen, denn damit wird ein sehr wichtiger Gemeindegliederungspunkt am Standort Borsigwalde fehlen. Leider sind die Gebäude, in denen die KiTa zurzeit noch untergebracht ist, in einem baulichen Zustand, der eine komplette Sanierung unumgänglich machen würde. Für eine Sanierung oder einen Neubau fehlen der Gemeinde jedoch die finanziellen Mittel, was auch mit den weniger werdenden Gemeindegliederungszahlen und damit einhergehenden geringeren Kirchensteuermitteln zusammenhängt. Diesen Abschied wollen wir gestalten und begehen mit einem Gottesdienst und anschließendem Fest. Dazu laden wir auch alle Ehemaligen herzlich ein, sich von den beiden Kitahäusern zu verabschieden. Das Abschiedsfest wird am **Sonntag, dem 16. Juni um 10.30 Uhr in der Gnade-Christi-Kirche in Borsigwalde** beginnen. Wir sind froh, dass die Mitarbeiterinnen auch in Zukunft zusammenbleiben können und in der neu erbauten Kita der Ev. Andreasgemeinde ein schönes neues Arbeitsfeld finden werden. Ebenso sind wir sehr dankbar, dass für alle Kinder dieser Kita ein anderer Kita-Platz gefunden werden konnte.

Pfarrerin Stephanie Waetzoldt



Wir feiern einen Festgottesdienst und anschließend Gemeinde-Sommerfest mit Einweihung der Evangelischen Kindertagesstätte Tegel-Süd.

Sonntag, 23. Juni 2024, um 10.30 Uhr in der Martinus-Kirche



Guten Morgen, die Tafel ist da!

Immer Freitag früh um 8 Uhr geht es los. 24 Kisten und 6 Kühlboxen werden in den Transporter geladen, die erste Tour geht Richtung Alt-Tegel und Hermsdorf. Um die Arbeit der Ausgabestelle von LAIB & SEELE in der Philippus-Kirche kennenzulernen, darf ich mitfahren. Die drei Aufgaben im Auto sind klar verteilt. Eine Person fährt den Transporter. Jemand ist für das Kistenpacken verantwortlich. Und die »Läuferin« hat die Aufgabe, im Supermarkt die »Tafel« anzukündigen. Ich laufe mit: vorne in den Supermarkt hinein, ein »Guten Morgen, die Tafel ist da«, dann durch den Lagerbereich des Marktes hinten durch zur Laderampe. Hier sortieren wir die Lebensmittelspenden vor: In den Müllcontainer kommen schlechtes Obst und Gemüse oder hartes Brot. Was gut ist, wird mitgenommen, bis der Transporter voll ist. Im Ascheberger Weg hat schon ein zweites Team den Kirchoraum für die Ausgabe und für das Sortieren der Lebensmittel vorbereitet. Ausladen, eine Pause für Gespräche, wir laden neue Kisten sowie Kühlboxen ein und gehen auf die zweite Tour. Bis 15 Uhr werden wir auf drei Touren über 15 Supermärkte und Drogerien angefahren haben.

Im Service gibt es immer ein Frontstage und Backstage, einen Bereich vor und hinter der »Bühne«. Als Kunde im Laden, als Restaurantbesucher oder als Hotelgast bleibt mir der Backstage-Bereich verborgen. Die Vorbereitung, die Organisation, die Arbeit sehe ich als Gast nicht. So ist das auch bei LAIB & SEELE. Der große Teil der Arbeit geschieht »Backstage«.

Die Tafelarbeit rettet Lebensmittel und lehrt eine reiche Gesellschaft zu teilen. Es gibt sie seit 30 Jahren. Deutschlandweit unterstützen die Tafeln 1,6 bis 2 Millionen von Armut betroffene Menschen mit Lebensmittelspenden. Ohne Frage, es wäre eine bessere Welt, in der nicht Menschen für gerettetes Obst, Gemüse und Brot Schlange stehen. In Berlin wird die Ausgabe der Lebensmittel über 48 LAIB und SEELE-Ausgabestellen

organisiert. Meist in Kirchengemeinden, die an ein bis zwei Tagen in ihrer Kirche oder im Gemeindesaal diese Arbeit leisten. Diese Arbeit geschieht fast ausschließlich durch ehrenamtliche Arbeit. So auch seit 15 Jahren in der Philippus-Kirche. An jedem Samstag ab 13 Uhr werden für über 100 Haushalte im Postleitzahlenbezirk 13507 Lebensmittel ausgegeben. Ein Service für Menschen mit geringem Einkommen, der als Unterstützung und nicht als Versorgung gedacht ist. Für die Grundversorgung ist der Staat zuständig.

Auch am Samstagmorgen startet der Transporter mit einem Team von Ehrenamtlichen. Wie am Freitag werden auf drei Touren Supermärkte und Bäckereien angefahren und im Zentrallager der Berliner Tafel Lebensmittel abgeholt. In der Philippus-Kirche sortiert währenddessen ein Team wieder die Lebensmittel. Um 13 Uhr beginnt die Ausgabe. Innerhalb einer Stunde leeren sich die über 100 Kisten. Es gibt keine vorgepackten Tüten, was sicherlich organisatorisch ein-

facher wäre. Aufwändiger, aber gewollt, ist, dass die Kund*innen zwischen den Obst- und Gemüsesorten, den Milch- und Fleischprodukten wählen können. Der Tag endet mit dem Aufräumen und dem Umbau eines einstündigen »Supermarkts« zurück in eine Kirche.

Am Ende des Samstags haben über 20 Ehrenamtliche im Hintergrund dafür gesorgt, dass die LAIB und SEELE-Ausgabestelle in der Philippus-Kirche öffnen konnte. Und mit einer hohen Verlässlichkeit geschieht dies jede Woche, 48 mal im Jahr.

Um diesen wichtigen Service fortzusetzen, werden immer Menschen gesucht, die am Freitag oder Samstag bei LAIB & SEELE mitarbeiten wollen. Interessierte können sich bei Sabine Wiwianka-Miosga (Tel.: 0177-336 68 19) oder Jens Schmitz (Tel.: 01523-1696460) melden.

Diakon Jens Schmitz

KirchenZeit

Neues Projekt an der Hoffnungskirche: KirchenZeit

Sonntags von 10.30 Uhr bis 12.00 Uhr ist Kirchenzeit! Das bleibt auch so, aber an seltenen Sonntagen findet in der Hoffnungskirche kein Gottesdienst statt. Damit jedoch niemand die Kirche verschlossen vorfindet, laden wir für diese Sonntage ohne Gottesdienst in die »HoKi«, wie die Hoffnungskirche manchmal liebevoll genannt wird, ganz herzlich ein zur KirchenZeit – Willkommen am Sonntag!

Erwarten dürfen Sie

- einen geistlichen Impuls
- Gespräche
- Kaffee

Am Sonntag, dem 7. April 2024, starten wir. Folgetermine entnehmen Sie bitte dem Magazin und allen anderen Kommunikationsplattformen in der Gemeinde. Wir freuen uns auf Sie!

Für Ihr Team an der Hoffnungskirche,
Siegfried Hagemann
siegfried.hagemann@web.de
40 20 77 70
0176 – 52 88 01 31



Kirchenmusik & vivo!

Drei Musikalische Passionsandachten

Texte und Musik zur Passionszeit

Samstag, 9. März, 18 Uhr

*borsigwalder cantus firmus, Thomas Markus (Leitung),
Pfarrerin Barbara Gorgas*

Samstag, 16. März, 18 Uhr

*Mädchenchor Heart & Soul Pankow,
Manuel Rösler (Leitung),
Prädikantin Regina Schlingheider*

Samstag, 23. März, 18 Uhr

*Deborah Oskamp (Violine), Heidemarie Fritz (Orgel),
Pfarrerin Stephanie Waetzoldt*

Orchester-Konzert

Sonntag, 3. März, 17 Uhr

Junges Kammerorchester Reinickendorf,
Jürgen Mittag (Leitung)

Musik von Joseph Haydn und Jan Václav Voříšek
Seit nunmehr 30 Jahren leitet Jürgen Mittag das Junge Kammerorchester Reinickendorf, unzählige Auftritte haben die Musiker und Musikerinnen seitdem auf die Bühne gebracht. Im Veranstaltungsprogramm von vivo-Kulturkirche am See ist das Orchester eine feste Größe. Wir freuen uns auf die Eröffnung der diesjährigen Saison mit Musik von Josef Haydn und des weniger bekannten, doch hoch talentierten Jan Václav Voříšek. Es erklingen Haydns berühmte 103. Sinfonie »mit dem Paukenwirbel« und die D-Dur Sinfonie seines böhmischen Kollegen. Gemeinsam ist beiden Werken, dass sie, wurzelnd in der Tradition, schon in Richtung der Romantik weisen.

Eintritt frei, wir freuen uns über Spenden.



BRASSISSIMO!

Sonntag, 10. März, 16 Uhr

Vivo on tour: Wittenau!

Hermann-Ehlers-Haus, Alt Wittenau 71, 13437 Berlin
Jungbläser:innen des Kirchenkreises, Blechbläserensemble Tegel+, Karsten Schröder (Leitung)
Musik für große Blechbläserbesetzung

Vivo-Kulturkirche versteht sich als Plattform für musikalische Vielfalt im Stadtbezirk und im Kirchenkreis. Gern verhelfen wir regionalen Musikprojekten zu öffentlicher Wirkung. Gelegentlich geht vivo dafür auf Tour im Bezirk. Das passiert z. B. am 10. März, wenn vivo im Hermann-Ehlers-Haus in Wittenau eine Bühne für die Jungbläser:innen des Kirchenkreises bereitet. Mit diesem Konzert schließen diese ihr Frühjahrs-Projekt ab, das sie mit den bereits erfahreneren Mitgliedern des Blechbläserensembles Tegel+ zusammenführt. Gemeinsam bringen sie tolle Musik für große Blechbläserbesetzung von Monika Hoffmann, Werner Petersen u. a. zur Aufführung. Die Stücke sind so konzipiert, dass die Jungbläser:innen ihren Fähigkeiten entsprechend in den ausgefeilten Bläasersatz der Fortgeschrittenen integriert werden und daraus ein farbiges Klangbild entsteht.

Eintritt frei, wir freuen uns über Spenden.



Junges Kammerorchester Reinickendorf

Großstadtlyrik – Lesung mit Musik

Sonntag, 17. März, 17 Uhr

Marin Limić (Klavier), Thomas Harms (Lesung)
Großstadtlyrik im Wandel der Zeiten –
Berlin als Moloch und Sehnsuchtsort

Die große Stadt als Heimat, Hafen, als Zuhause und als Projektion nicht eingelöster Versprechen. Superintendent Thomas Harms (Lesung) und der Pianist Marin Limic (Klavier) bieten Verstörendes und Hoffnung weckendes angesichts des realen Daseins mittels Musik und gesprochenem Wort. Brecht, Tucholsky, Kästner u. a. werden Gehör finden, dazu Musik von Bach, Chopin, Schumann, Papandopulo und Improvisationen des Pianisten Marin Limić.

Diese Veranstaltung ist Teil der Reihe zum Jubiläum 75 Jahre Evangelischer Kirchenkreis Reinickendorf.
Eintritt frei, wir freuen uns über Spenden.

»Qué sera de min«

Sonntag, 7. April, 17 Uhr

Klemens Mölkner (Gesang, Percussion),
Michael Eberle (Laute, Gesang)
Höfische Lieder aus dem hochmittelalterlichen Portugal
Sieben Lieder von König Dinis I. von Portugal
(1261 – 1325), Cantiga de Santa Maria Nr. 16

Alle Veranstaltungen finden, soweit nicht anders angegeben, in der Ev. Dorfkirche Alt-Tegel statt.

»Was soll aus mir werden?« So klagt der verzweifelte Liebende. Das höfische Liebeslied im Hochmittelalter ist kein Ausdruck verklärter Romantik, sondern ein kompliziertes und zugleich ästhetisches Rollenspiel unter Adligen wie Dinis I., König von Portugal um 1300. Klemens Mölkner und Michael Eberle, die sich beim Studium der Alten Musik an der renommierten Schola Cantorum Basiliensis kennenlernten, präsentieren das selten gespielte Liedschaffen und widmen den Abend dabei ganz den Verwicklungen der mittelalterlichen Liedkunst.

Tickets: 10 Euro, ermäßigt 7 Euro

Ermäßigung gilt für Menschen über 18 Jahre:
Schüler, Studierende, Auszubildende, Wehr- und Bundesfreiwilligendienst-Leistende (BFD, FSJ, FÖJ),
Erwerbslose, Personen mit Schwerbehindertenausweis oder Berechtigungsnachweis;
Eintritt frei bis 18 Jahre

Karten erhalten Sie online unter dem Link papagena-shop.comfortticket.de/de/tickets/VIVO-Kulturkirche; im örtlichen Vorverkauf bis zum 4. April bei Optik Heyer (Alt-Tegel 7, 13507 Berlin) und am Konzerttag an der Abendkasse ab 16.15 Uhr.

»Peter und der Wolf«

Samstag, 20. April, 17 Uhr

Teg'ler Zupforchester, Stella Adorf (Sprecherin), Cosmas Anapliotis (Querflöte), Leitung: Symeon Ioannidis
Musik von Sergej Prokofjew, Hans Gál, Hermann Ambrosius, Claudio Mandonico u. a.

Das Teg'ler Zupforchester ist eines der traditionsreichsten Berliner Laienorchester und ein fester Bestandteil der Kulturszene im Bezirk Reinickendorf. Seine Geschichte reicht über 70 Jahre zurück. Erstmals konzertiert das Ensemble in der Alt-Tegeler Dorfkirche

und kehrt damit nach Auftritten an verschiedensten Orten topografisch gesehen »back to the roots«. Das TZO präsentiert einen bunten Reigen von frühen Originalwerken der 30er Jahre bis zu Kompositionen der Gegenwart. Als besonderer Höhepunkt erklingt Prokofjews Märchen »Peter und der Wolf« in einer eigenen Bearbeitung für Flöte und Zupforchester.
Eintritt frei, wir freuen uns über Spenden.

Gottesdienst zum Sonntag Kantate

Sonntag, 28. April, 10.30 Uhr

Musical: David und Goliath – Wer singt, hat keine Angst
Kinderchor Alt-Tegel, Heidemarie Fritz (Leitung)

Der Göttinger Neurobiologe Gerald Hüther fand erstaunliches heraus: unser Gehirn kann nicht gleichzeitig Angst haben und Singen. Mit diesem Wissen dachten Antoinette Lühmann und Christian Dohmke über die alte Geschichte von David und Goliath nach und schufen das Kindermusical »Wer singt, hat keine Angst«. David ist das jüngste Kind der Familie. Bei den Großen darf er nicht mitmachen, er ist zu klein, gerade gut genug, um die Schafe zu hüten und dabei zu singen und auf der Harfe zu spielen. Doch David weiß sich von Gott geliebt. So kann er mit mehr Mut als all die anderen dem großen und gefährlichen Goliath furchtlos gegenüberreten und besiegt ihn mit Gottes Hilfe!



Benefizkonzert

Sonntag, 28. April, 17 Uhr

»Die Hornetz«

Blasorchester der Musikschule Reinickendorf

»Luchtmacht Mannenkoor«

Männerchor der niederländischen Luftwaffe

*Zugunsten der Teilhabeprojekte kulturelle Bildung –
Freundes- und Förderkreis der Musikschule Reinickendorf und vivo-Kulturkirche am See*

Von den »tollkühnen Männern in ihren fliegenden Kisten« über »The girl with the flaxen hair« bis zu »1492 – The conquest of paradise«: mit einem schwungvoll-mitreibenden Pasticcio aus Werken der Konzert-, Unterhaltungs- und Filmmusik begeistern der »Luchtmacht Mannenkoor« der Niederlande und das Blasorchester »Die Hornetz« der Musikschule Reinickendorf unter der Leitung von Rienus Oude Kempers (Adjutant a.D.) und Gisela Meßollen auch dieses Jahr wieder in gemeinsamen Benefizkonzerten ihr Publikum und setzen ein Zeichen für verbindende Verständigung und ein friedliches Miteinander.

Eintritt frei, wir freuen uns über Spenden.

Gitarrenkonzert

Sonntag, 5. Mai, 17 Uhr

Gitarrenensemble Bruno Henze, Rainer Stelle (Leitung)
 Klänge von Bach bis zu den Beatles

Das Gitarrenensemble »Bruno Henze« hat ein vielfältiges musikalisches Menü vorbereitet. Es erklingen Stücke aus fünf Jahrhunderten Musikgeschichte: vier Renaissance-Stücke zur Vorspeise. Der Hauptgang besteht aus vielerlei Komponenten – einer Suite aus der Bauernkantate von Johann Sebastian Bach und Beiträgen aus Klassik, Romantik und dem 20. Jahrhundert. Lassen Sie sich überraschen! Als besondere Leckerbissen sind hervorzuheben die Spielmusik in a-Moll und Variationen über »Komm, lieber Mai« von Bruno Henze. Als Dessert gibt es weltbekannte Beatles-Lieder in der Bearbeitung für zwei Gitarren.

Eintritt frei, wir freuen uns über Spenden.



Tastekarussell

Sonntag, 19. Mai, 17 Uhr

Kirchenmusiker*innen aus dem Kirchenkreis Reinickendorf und Gäste

Am Pfingstsonntag dreht sich in der Alt-Tegeler Dorfkirche von 17 bis 20:30 Uhr das Tastekarussell. Bei sieben Kurzkonzerten erklingen die Tasteninstrumente Klavier, Harmonium und Orgel. Kirchenmusiker*innen aus dem Kirchenkreis Reinickendorf und Gäste geben sich dabei gewissermaßen die Tasten in die Hand und musizieren stilistisch breit gefächert kurzweilige Programme. Während einer Pause mit Ausschank ist Gelegenheit, miteinander ins Gespräch zu kommen. Das Tastekarussell ist Teil der Veranstaltungsreihe zum Jubiläum 75 Jahre Evangelischer Kirchenkreis Reinickendorf.

Eintritt frei, wir freuen uns über Spenden.

Kammermusikkonzert

Sonntag, 9. Juni, 17 Uhr

Vicky-Lou Timmer & Anna-Tessa Timmer

Vicky-Lou und Anna-Tessa Timmer, beide noch Teenager, entdeckten ihr musikalisches Talent bereits im Kleinkindalter und sind seitdem nicht aufzuhalten. Sie besuchen das Musikgymnasium »Carl Philipp Emanuel Bach«. Die Teilnahme an Wettbewerben wie »Jugend musiziert« und an Meisterkursen ist für die zwei ebenso Alltag wie Auftritte vor Publikum. Auf der vivo-Bühne werden sie mit ihren Instrumenten Violine, Violoncello und Klavier Musik von Bach, Haydn, Paganini, Schumann, Bartok und Strawinsky präsentieren.

Eintritt frei, wir freuen uns über Spenden.

Tour de France

Sonntag, 30. Juni, 17 Uhr

Blechbläserensemble Tegel+, Markus Fritz (Leitung)

Was fällt Ihnen ein, wenn Sie an Frankreich denken? Paris, barocke Prachtentfaltung in Versailles, Wein, Käse, Tour de France, »Die Kinder des Monsieur Mathieu«? Sie können gespannt sein, was Ihnen davon im sommerlichen Konzert mit dem Blechbläserensemble Tegel+ begegnen wird.

Eintritt frei, wir freuen uns über Spenden.





Konfirmation 2024

Es ist knapp anderthalb Jahre her, dass wir mit euch gemeinsam gestartet sind. Ich kann mich noch sehr gut an den ersten Elternabend erinnern. Der Saal im Gemeindehaus in Borsigwalde wurde immer voller und voller. Lange hat es auch gedauert, bis wir eure Namen alle kannten, und ihr habt uns manchmal auch an unsere Grenzen gebracht, und trotzdem hatten wir gemeinsam eine gute Zeit. Durften mit euch neue Formen der Konfiarbeit ausprobieren, waren auf einer Wochenendfahrt in Hirschluch und auf Pellworm, haben samstags

Exkursionen gemacht und vor allem uns etwas besser kennengelernt. Ihr habt euch mit biblischen Geschichten und Themen auseinandergesetzt, die sonst im Alltag wenig Raum und Zeit finden, und habt auch die ein oder andere neue Freundschaft geknüpft.

Auch wenn die Aufregung bei euch wahrscheinlich noch gar nicht so groß ist, laufen sicherlich schon einige Vorbereitung für euer erstes großes Fest, an dem Ihr im Mittelpunkt steht.

EVANGELISCHE KIRCHE
in Reinickendorf

**KONFI- UND JUGEND-
GOTTESDIENST**

DEIN POV
OKUMENISCHER JUGENDKREUZWEG

WALDKIRCHE HEILIGENSEE
STOLPMÜNDER WEG 35
13503 BERLIN

22. MÄRZ 2024
17:30 ANKOMMEN
18:00 BEGINN

Eure Konfirmation! So konfirmieren wir euch auch in diesem Jahr wieder an Christi Himmelfahrt und Pfingstsonntag in unserer Gemeinde, und wie auch schon im letzten Jahr dürfen Emma Babel, Marlon Baghdadli, Charlotte Blümich, Carlotta Eltner, Martha Luise Emmerlich, Emily Fahl, Shawn Fahl, Leonard Großekathöfer, Tabea Guse, Anton Güttel, Luisa Hoffmann, Domink Homann, Maximilian Höhn, Timo Freiherr von Hünefeld, Tim Kaiser, Henric Kiep, Magdalena Kindermann, Fabian Knuth, Jannik Kremer, Philipp Langner, Emma Nelson, Timo Orth, Lea Marie Preuß, Luca Reich, Paul Rux, Matilda Rzepka, Catharina Stokar von Neuforn, Mia Schiller, Lisa Schindler, Leo Schmidt, Tamara Noemi Nana Wadjounnie, Jonah Wagner, Sabrina Waske, Nora Wiese und Piet Ziegenhagen entscheiden, wo sie konfirmiert werden möchten.

Wir wünschen allen Konfirmanden und Konfirmandinnen Gottes Segen für ihren weiteren Lebensweg und freuen uns, sie beim Trainee, dem Jugendteff und vielen weiteren Aktionen und Angeboten wiederzutreffen.

Diakonin Kirsten Goltz



Taizefahrt 2024

Nachdem wir im letzten Jahr erste Berührungen mit Taize machen konnten, laden wir auch in diesem Jahr wieder nach Taize ein. Gemeinsam wollen wir in der Karwoche und über Ostern nach Taize fahren. Wir starten in der Nacht von Samstag zu Sonntag 23./24.3.2024 und werden vom 31.3./1.4 wieder zurück in Berlin sein. Die Kosten für die Tage in Taize für Unterkunft und Verpflegung liegen bei 250 €. Interesse geweckt? Für alle weiteren Infos einfach den QR-Code nebenan scannen oder sich bei nächster Gelegenheit einen Flyer mitnehmen.

Diakonin Kirsten Goltz



Jugendwochenende 1.0

Wenn ihr euch nun fragt, was das 1.0 bedeutet, dann solltet ihr hier unbedingt weiterlesen ...

Wir laden euch in diesem Jahr zum ersten Mal zu einem Jugendwochenende vom 26.–28.4.2024 nach Brandenburg ein. Was euch erwartet: 'ne tolle Gemeinschaft, Aktion Spaß und Abenteuer. Lust? Dann frag doch einfach auch direkt noch einen Freund oder eine Freundin, denn zu zweit macht vieles gleich mehr Spaß. Die Kosten für das Wochenende werden bei ca. 70 € für Unterkunft und Verpflegung liegen.

Wo genau es hingehen wird, erfahrt ihr bei Instagram und über die Flyer, die ihr bei unseren Aktionen und Angeboten erhaltet oder ihr scannt einfach den QR-Code hier unten!



Diakonin Kirsten Goltz

SAVE THE DATE

JUGEND-
GOTTESDIENST

14. APRIL – 10.30 UHR
DORFKIRCHE ALT-TEGEL

Weitere Infos:
Schaukästen • Instagram [ej_tb](#) • Website



» Der faire Weg, Vermögen zu vermehren «

Mit gutem Gewissen Geld anlegen und Renditen erwirtschaften: Aber nicht auf Kosten von Menschlichkeit, Ethik und Verantwortungsbewusstsein. terrAssisi-Fonds sind der Weg für ein nachhaltiges Investment, denn sie bewerten bei der Auswahl der Anlagetitel nicht einfach nur die Bonität der Wertpapiere, sondern legen strenge Nachhaltigkeitskriterien zugrunde – inspiriert vom Geist des Hl. Franziskus.

In dieser franziskanischen Tradition steht seit 2009 die terrAssisi-Fondsfamilie für moderne und am Markt der nachhaltigen Geldanlage etablierte Finanzprodukte, die neben marktgerechten Erträgen auch auf einer anderen Ebene Wirkung erzielen: das Leben und die Zukunft vieler benachteiligter Menschen weltweit zu verbessern. Denn mit Teilen der Verwaltungsvergütung der Fonds unterstützen wir über unser Hilfswerk Franziskaner Helfen in allen Teilen der Welt Projekte u.a. in den Bereichen Zukunft für Kinder, Gesundheit, Wasser, Menschenrechte, Ausbildung, Ernährung, Frauenrechte und Nothilfe.

Machen Sie sich auch mit Ihrem Geld auf den fairen Weg zu einem ethisch nachhaltigen Investment.


TERRASSISI®

info@terrAssisi.de

www.terrassisi.de

 **FRANZISKANER
HELFEN**

www.franziskaner-helfen.de



Gottesdienste März

1. März • Freitag • Weltgebetstag 2024

18.00 Uhr **Hoffnungskirche** Ökumenischer Gottesdienst zum Weltgebetstag

3. März • Sonntag • Okuli

10.30 Uhr **Dorfkirche Alt-Tegel** Familiengottesdienst

10.30 Uhr **Hoffnungskirche** Gottesdienst

4. März • Montag

18.30 Uhr **Martinus-Saal** Spiritualität im Alltag

9. März, Samstag

18.00 Uhr **Dorfkirche Alt-Tegel** Passionsandacht (s.S. 10)

10. März, Sonntag • Laetare

10.30 Uhr **Hoffnungskirche** Gottesdienst

10.30 Uhr **Martinus-Kirche** Gottesdienst

10.30 Uhr **Philippus-Kirche** Mini-Gottesdienst

16. März, Samstag

18.00 Uhr **Dorfkirche Alt-Tegel** Passionsandacht (s.S. 10)

17. März, Sonntag • Judika

10.30 Uhr **Dorfkirche Alt-Tegel** Gottesdienst

10.30 Uhr **Gnade-Christi-Kirche** Gottesdienst

23. März, Samstag

18.00 Uhr **Dorfkirche Alt-Tegel** Passionsandacht (s.S. 10)

24. März, Sonntag • Palmarum

10.30 Uhr **Hoffnungskirche** Familiengottesdienst

10.30 Uhr **Martinus-Kirche** Segnungsgottesdienst

28. März, Gründonnerstag

18.00 Uhr **Dorfkirche Alt-Tegel** Gottesdienst

18.00 Uhr **Hoffnungskirche** Sederfeier (nur mit Anmeldung bis 24.3. über die Küsterei oder vogel@tegel-borsigwalde.de)

19.00 Uhr **Philippus-Kirche** Gottesdienst mit Tischabendmahl

29. März, Karfreitag

10.30 Uhr **Dorfkirche Alt-Tegel** Gottesdienst

10.30 Uhr **Gnade-Christi-Kirche** Gottesdienst

15.00 Uhr **Hoffnungskirche** Kreuzwegmeditation

Gottesdienste April - Mai

30. März, Samstag • Osternacht

22.00 Uhr **Dorfkirche Alt-Tegel** Gottesdienst

31. März, Ostersonntag

6.00 Uhr **Gnade-Christi-Kirche** Osterfrühgottesdienst mit Osterfrühstück

6.00 Uhr **Philippus-Kirche** Osterfrühgottesdienst mit Osterfrühstück

10.30 Uhr **Dorfkirche Alt-Tegel** Familiengottesdienst

10.30 Uhr **Hoffnungskirche** Gottesdienst, Hoffnungskirchenchor

1. April, Ostermontag

10.30 Uhr **Gnade-Christi-Kirche** Gottesdienst

10.30 Uhr **Martinus-Kirche** Familiengottesdienst mit Osterfrühstück

7. April, Sonntag • Quasimodogeniti

10.30 Uhr **Dorfkirche Alt-Tegel** Gottesdienst

10.30 Uhr **Gnade-Christi-Kirche** Gottesdienst

10.30 Uhr **Hoffnungskirche** KirchenZeit (s.S. 9)

8. April • Montag

18.30 Uhr **Martinus-Saal** Spiritualität im Alltag

14. April, Sonntag • Misericordias Domini

10.30 Uhr **Dorfkirche Alt-Tegel** Jugendgottesdienst

10.30 Uhr **Hoffnungskirche** Gottesdienst

10.30 Uhr **Philippus-Kirche** Gottesdienst, Konfirmationsjubiläum

21. April, Sonntag • Jubilate

10.30 Uhr **Dorfkirche Alt-Tegel** Gottesdienst

10.30 Uhr **Gnade-Christi-Kirche** Gottesdienst

17.00 Uhr **Hoffnungskirche** Hoffnung & Brot (s.S. 5)

28. April, Sonntag • Kantate

10.30 Uhr **Dorfkirche Alt-Tegel** Efa *: Familiengottesdienst (s.S. 12)

* **Efa:** Ein (Gottesdienst) für alle

5. Mai, Sonntag • Rogate

10.30 Uhr	Hoffnungskirche	Gottesdienst
10.30 Uhr	Martinus-Kirche	Gottesdienst
10.30 Uhr	Philippus-Kirche	Mini-Gottesdienst

6. Mai • Montag

18.30 Uhr	Martinus-Saal	Spiritualität im Alltag
-----------	----------------------	-------------------------

9. Mai, Donnerstag • Himmelfahrt

10.30 Uhr	Dorfkirche Alt-Tegel	Konfirmationsgottesdienst
10.30 Uhr	Gnade-Christi-Kirche	Ökumenische Andacht

12. Mai, Sonntag • Exaudi

10.30 Uhr	Hoffnungskirche	Gottesdienst
10.30 Uhr	Martinus-Kirche	Gottesdienst, Kanzeltausch Stadtmission

19. Mai, Pfingstsonntag

10.30 Uhr	Dorfkirche Alt-Tegel	Gottesdienst
10.30 Uhr	Gnade-Christi-Kirche	Konfirmationsgottesdienst
10.30 Uhr	Hoffnungskirche	Gottesdienst
10.30 Uhr	Philippus-Kirche	Gottesdienst

20. Mai, Pfingstmontag

11.00 Uhr	Gnade-Christi-Kirche	Ökumenischer Gottesdienst in Allerheiligen
-----------	-----------------------------	--

26. Mai • Sonntag • Trinitatis

10.30 Uhr	Dorfkirche Alt-Tegel	Gottesdienst
10.30 Uhr	Gnade-Christi-Kirche	Gottesdienst
17.00 Uhr	Hoffnungskirche	Hoffnung & Brot (s.S. 5)

Herzliche Einladung zu den Festgottesdiensten an Ostern

Dass Gottes Macht stärker ist als der Tod, feiern wir jeden Sonntag – und in besonderer Weise an Ostern. Wenn Sie etwas davon miterleben möchten, kommen sie zu einem der liebevoll vorbereiteten und eindrucksvollen Gottesdienste an Gründonnerstag, Karfreitag, Ostersonntag oder Ostermontag. Viele Ostergottesdienste beginnen mit Osterfeuer oder vielen Kerzen in der dunklen Kirche und enden mit einem Osterfrühstück, ebenso wie die Familiengottesdienste.

Pfarrer Jean-Otto Domanski

Gottesdienste Juni

2. Juni • 1. Sonntag nach Trinitatis

10.30 Uhr **Hoffnungskirche** Gottesdienst

10.30 Uhr **Philippus-Kirche** Gottesdienst

3. Juni • Montag

18.30 Uhr **Martinus-Saal** Spiritualität im Alltag

9. Juni • 2. Sonntag nach Trinitatis

10.30 Uhr **Dorfkirche Alt-Tegel** Gottesdienst

10.30 Uhr **Hoffnungskirche** KirchenZeit (s.S. 9)

10.30 Uhr **Gnade-Christi-Kirche** Gottesdienst

16. Juni • 3. Sonntag nach Trinitatis

10.30 Uhr **Hoffnungskirche** Gottesdienst

10.30 Uhr **Gnade-Christi-Kirche** Familiengottesdienst, Kita-Verabschiedung (s.S. 7)

23. Juni • 4. Sonntag nach Trinitatis

10.30 Uhr **Martinus-Kirche** Efa *: Kita-Eröffnung / Sommerfest (s.S. 7)

24. Juni • Montag • Johannistag

18.00 Uhr **Gnade-Christi-Kirche** Efa *: Johannisfest (s.u.)

30. Juni • 5. Sonntag nach Trinitatis

10.30 Uhr **Dorfkirche Alt-Tegel** Gottesdienst

10.30 Uhr **Hoffnungskirche** Gottesdienst

* **Efa:** Ein (Gottesdienst) für alle

Alle Jahre wieder ... ist Johannistag!

Herzliche Einladung zum fröhlichen Beisammensein am 24. Juni. Um 18 Uhr feiern wir Gottesdienst in der Gnade-Christi-Kirche. Im Anschluss auf dem Kirchengelände Zusammensein bei Speis und Trank, Musik und Feuer. Wir freuen uns über mitgebrachte Zutaten für unser Mitmach-Büfett. Vielen Dank!

Ihre Evangelische Kirchengemeinde Tegel-Borsigwalde

Mitmachen!

Let's Call It A Band

Schon länger gab es die Idee, eine neue Band in unserer Gemeinde zu gründen. Und so haben wir uns – bunt gemischt aus den Konfijahrgängen 2006 bis 2018 – im letzten Jahr zusammengefunden. Seit Oktober proben wir, Jessi, Julia, Lena, Lukas, Philipp und Vivien, nun im Bandkeller unter der Gnade-Christi-Kirche in Borsigwalde. Mit Klavier, Gitarre, E-Bass, Altsaxophon, Schlagzeug und Gesang spielen wir die Musik, die uns Spaß macht. Von Swing über Gospel-Songs bis Punkrock war schon alles dabei.

Unseren ersten großen Auftritt hatten wir an Heiligabend, wo wir das Krippenspiel in der Hoffnungskirche begleiten durften. Als nächstes wollen wir für den Jugendkreuzweg proben.

Du spielst ein Instrument und bist der Meinung, dass das unsere aktuelle Besetzung gut ergänzen würde? Du würdest gerne bei der Ton- oder Lichttechnik, vielleicht sogar am Mischpult mithelfen? Dann schreib' eine E-Mail an Lena (jaenicke@tegel-borsigwalde.de) oder sprich uns einfach bei der nächsten Gelegenheit an!

»Church-Opener« gesucht!

Dorfkirche Alt-Tegel

Gefällt Ihnen die Alt-Tegeler Dorfkirche? Spazieren Sie gern daran vorbei? Treten Sie gelegentlich ein? Fühlen Sie sich in dem schönen und schlichten Kirchenraum wohl, ob in Stille, beim Gottesdienst oder beim Konzert? – Wenn Sie mindestens eine dieser Fragen mit »Ja« beantworten, dann helfen Sie uns doch bitte dabei, dass

auch viele andere Menschen unsere Dorfkirche als offene Kirche erleben können!

Dafür suchen wir dringend Menschen zur Begleitung von Gottesdiensten und Veranstaltungen (für den sogenannten Kirchdienst). Außerdem freut sich das »Church-Sitter-Team« über Verstärkung für die Kirchenöffnungszeiten sonntags 14 bis 16 Uhr (April bis Oktober bis 17 Uhr). Ganz neu möchten wir ab April zusätzlich samstags von 10 bis maximal 18 Uhr die Kirche öffnen,



Let's Call It A Band



ohne dass ständig eine Aufsicht anwesend ist. Dafür haben wir etliche Sicherungsmaßnahmen getroffen. Wir suchen aber noch Menschen für den Schließdienst: Werden Sie zum »Church-Opener«! Das bedeutet, sich gemeinsam mit anderen die Aufgaben zu teilen, samstags 10 Uhr die Kirche aufzuschließen, sie gegen Abend wieder zu verschließen und im Idealfall tagsüber gelegentlich mal nach dem Rechten zu sehen.

Je mehr Menschen sich bei all dem beteiligen, umso weniger Aufwand bedeutet es für den Einzelnen. Sind Sie dabei? Bitte sprechen Sie mich an oder melden Sie sich in der Küsterei!

Markus Fritz (Tel. 50 56 56 44)

Goldene Konfirmation

Wenn Sie 1974 konfirmiert wurden, also vermutlich zum Jahrgang 1959

oder 1960 gehören, dann sind Sie herzlich eingeladen, mit uns Ihr goldenes Konfirmationsjubiläum zu feiern, und zwar am Sonntag, 14. April, um 10.30 Uhr in der Philippus-Kirche in Tegel-Süd, Ascheberger Weg 44. Dabei spielt es keine Rolle, ob Sie in unserer oder in einer anderen Gemeinde konfirmiert wurden.

Wenn Sie sich mit anderen an damals erinnern und sich erneut den Segen zusprechen lassen wollen, dann melden Sie sich bitte in der Küsterei (Tel.: 43 77 99 03) an, gerne auch, wenn Sie Ihre Diamantene (60 Jahre, 1964 konfirmiert), Eisernerne (65 Jahre, 1959 konfirmiert) oder Gnadenkonfirmation (70 Jahre, 1954 konfirmiert) feiern. Ihren Konfirmationsspruch wissen Sie noch? Dann können Sie ihn bei der Anmeldung gleich mit angeben.

Im Gemeindesaal der Philippus-Kirche treffen wir uns am Donnerstag, 11. April, um 18.00 Uhr, um bei Kaffee und Kuchen Erinnerungen auszutauschen und den Gottesdienst-Ablauf zu besprechen. Wenn Sie noch ein Bild von damals haben, bringen Sie es mit!

Liebermann

An alle Liebermann-Freunde, am Donnerstag, dem 18. April, wollen wir die Liebermann-Villa am Wannsee besuchen. Treffpunkt: 10 Uhr an der Bushaltestelle der U6 in Alt Tegel. Der Eintritt in die Villa kostet 10€. Der Garten kann kostenlos durchwandert und bewundert werden. Für die Hin und Rückfahrt brauchen Sie ein BVG-Ticket. Anmeldungen bitte bis zum 10. April unter der Telefon-Nummer: 433 66 30

Lena Siemes

Frühlingsfest!

*Mittwoch, 8. Mai, 14 – 16 Uhr,
Gemeindesaal der Martinus-Kirche*
In unserer Veranstaltungsreihe für Geburtstagskinder ab 67 und andere Gemeindeglieder laden wir herzlich ein zu Kaffee und Kuchen und musikalischer Unterhaltung mit Uwe Billet. Er wird uns in die Schlagerwelt der 50er und 60er führen und auch den einen oder anderen Country Song spielen. Wir freuen uns auf Menschen aus allen 4 Standorten und bitten um Anmeldung in der Küsterei (Tel. 43 77 99 03).

Weltgebetstag

1. März 2024

Palästina ...durch das Band des Friedens

Weltgebetstag
 Ökumenischer Gottesdienst
 am 1. März um 18 Uhr in der Hoffnungskirche
 Weitere Informationen zum Weltgebetstag: www.weltgebetstag.de



»Wer lebt, wird erleben« Hans Fallada

*Tagesfahrt am 17. Mai 2024
in die Feldberger Seenlandschaft*
Unser Frühlingsausflug bringt uns nach Carwitz. 1933 zog der Schriftsteller Hans Fallada in ein Haus auf großem Grundstück am Carwitzer See in der Feldberger Seenlandschaft.

Eine Führung in seinem Wohnhaus wird uns das Leben des Autors der »Geschichten aus der Murkelei« oder »Der Trinker« oder »Kleiner Mann was nun?« oder »Jeder stirbt für sich allein« näherbringen. Eine

Andacht in der Fachwerkdorfkirche, Pute vom Spieß zum Mittagessen und Kaffee und Kuchen am Nachmittag runden unseren Ausflug nach Mecklenburg ab.

Im Reisepreis von 67€ sind Busfahrt, Reiseleitung, Eintritt und Führung im Fallada-Museum Carwitz, Mittagessen und Kaffeetrinken enthalten. Bitte melden Sie sich in der Küsterei (Tel. 43 77 99 03) an.

*Es freuen sich auf diesen Tag
mit Ihnen Pfarrerin Barbara Gorgas
und Frank Gorgas*

Tagesfahrt zur Gedächtniskirche Rosow

*Tagesfahrt am 9. Juni 2024
Abfahrt um 8 Uhr vom Bus-Park-
platz: An der Mühle 2, 13507 Tegel
Rückkehr ca. 19 Uhr*

Wir beginnen mit einer Busfahrt durch die historische denkmalgeschützte Altstadt mit Erklärungen von Stadtführer Herrn Steffen Tuchscherer. Danach Fahrt zur Gedächtniskirche Rosow mit Gelegenheit zur Turmbesteigung. Hier feiern wir nach einem einfachen Mittagessen einen Ökumenischen Gottesdienst mit dem Kammerensemble Templin (Ltg: Kirchenmusiker Helge Pfläging), Pf. i. R. Eckart Schaade (Liturg, Hamburg) sowie Dr. Elke Kaddatz (Lektorin, Schönfeld). Anschließend können wir uns bei einer Kaffeepause mit Bewohnern der Region austauschen und hören danach ein kleines Konzert (Kammerensemble Templin).

Die Fahrt wird übergemeindlich organisiert. Interessenten können sich jetzt schon wegen der übergroßen Nachfrage bei den letzten Fahrten unverbindlich bei Karsten Scheller telefonisch (Tel. 433 11 34 auch AB) oder per Mail: kur.scheller@gmx.de (bitte auch mit Angabe der eigenen Telefonnummer) vormerken lassen. Kostenbeitrag: 40€ pro Person (Bezahlung erfolgt im Bus). Plätze werden in der Reihenfolge der Anmeldungen vergeben, eine Warteliste wird geführt, ein Rücktritt ist bis zum 31. Mai möglich.

Karsten Scheller



Fallada-Museum in Carwitz

Gemeinde erleben

Veranstaltungsorte in: **Neu-Tegel** **Alt-Tegel** **Tegel-Süd** **Borsigwalde**

Kinder

- | | |
|--|--|
| Spatzenchor (Vorschulkinder) | Montags · 13.00 Uhr · Manuel Rösler · Tel.: 0172-469 21 27
roesler@tegel-borsigwalde.de · Gemeindezentrum Tegel-Süd (Saal) |
| Kinderchor I (1. – 3. Schuljahr) | Montags · 16.00 Uhr · Manuel Rösler · Tel.: 0172-469 21 27
roesler@tegel-borsigwalde.de · Gemeindezentrum Tegel-Süd (Saal) |
| Kinderchor II (ab 4. Schuljahr) | Montags · 16.45 Uhr · Manuel Rösler · Tel.: 0172-469 21 27
roesler@tegel-borsigwalde.de · Gemeindezentrum Tegel-Süd (Saal) |
| Chor für Schulkinder (1. & 2. Kl.) | Mittwochs · 15.10 Uhr · Heidemarie Fritz · Tel.: 50 56 56 44
Gemeindehaus Alt-Tegel |
| Chor für Schulkinder (ab 3. Kl.) | Mittwochs · 16.00 Uhr · Heidemarie Fritz · Tel.: 50 56 56 44
Gemeindehaus Alt-Tegel |
| Jugendchor | Mittwochs · 16.50 Uhr · Heidemarie Fritz · Tel.: 50 56 56 44
Gemeindehaus Alt-Tegel |
| Kleine Kirchenmäuse
(Kitakinder mit Eltern) | Montags · 15.30 Uhr · Gina Jage-Bettinger · gina.bettinger@gmx.de
Gemeindehaus Alt-Tegel |
| Krabbelgruppe (0 – 3 Jahre) | Donnerstags · 9.30 Uhr · Bettina Gödde · Tel.: 74 92 66 60
Gemeindezentrum Borsigwalde |
| KirchenForscherKinder | Samstag (jeden 1. im Monat) · 10.00 bis 12.00 Uhr
Kirsten Goltz und Team · Tel.: 0176-43 40 47 74 · Gemeindehaus Alt-Tegel |

Jugend

- | | |
|--------------------|--|
| Konfizeit | Freitags · Monatlich wechselnd freitags von 17 bis 19 Uhr und einen Samstag von 10 bis 16 Uhr · Pfarrer Domanski und Kirsten Goltz
Gemeindezentrum Borsigwalde |
| Jugendtreff | Freitags · 19.00 Uhr · Kirsten Goltz · Mobil: 0176-43 40 47 74
Gemeindezentrum Borsigwalde |

Senioren

Geburtstagsbriefkreis

Einmal monatlich · Bitte in der Küsterei erfragen · Tel.: 43 77 99 03

Besuchsdienstkreis Geburtstage

Dienstag (nach Vereinbarung) · 10.00 Uhr
Marianne Göbel · Tel.: 432 47 95 · Gemeindezentrum Tegel-Süd

Offener Seniorennachmittag

Dienstag (jeden 3. im Monat) · 15.00 Uhr · Pfarrerin Gorgas · Tel.: 434 12 37
Pfarrerin Waetzoldt · Tel.: 43 56 69 99 · Gemeindehaus Alt-Tegel

Frauengruppe 55plus

Mittwoch (jeden 3. im Monat) · 9.00 Uhr · Jutta Voigt · Tel.: 434 43 00
juwin2@gmx.net · Gemeindezentrum Neu-Tegel

Seniorentreff

Mittwochs · 14.00 Uhr · Regina Schlingheider und Team · Tel.: (033056) 435 440
schlingheider@tegel-borsigwalde.de · Gemeindezentrum Tegel-Süd (Saal)

Gesprächskreis

nach Vereinbarung · Frau Roeske · Tel.: 434 55 44
Gemeindezentrum Borsigwalde

Nachhaltig & Gerech

Faire Sache

Termine: 1.3., 18 Uhr: Weltgebetstag in der Hoffnungskirche;
3.3., 17 Uhr: Orchesterkonzert in Alt-Tegel (s.S. 10);
19.5., 17 Uhr: Tastenkarussell in Alt-Tegel (s.S. 13);
23.6., 10.30 Uhr: Sommerfest in Tegel-Süd (s.S. 7);
30.6., 17 Uhr: Tour de France in Alt-Tegel (s.S.13)

LAIB und SEELE

Samstags · 13 – 14 Uhr · Lebensmittelausgabe für Bedürftige (PLZ 13507)
Sabine Wiwianka-Miosga (Telefon und AB: 0177 – 336 68 19) · Philippus-Kirche

Begegnung, Miteinander & Kreatives

Bastelgruppe

Montags · 10.00 Uhr · Christa Kühn · Tel.: 432 26 23 · Philippus-Kirche (Saal)

Skatgemeinschaft

Montags · 17.00 Uhr · Herr Adam · Mobil: 0174 – 870 44 01
Gemeindezentrum Borsigwalde

Spiritualität im Alltag

Montag · 4.3., 8.4., 6.5., 3.6. · 18.30 Uhr · Rolf-Dieter Wegner · Tel.: 432 75 01
wegner@kudamm-199.de · Gemeindezentrum Tegel-Süd (Saal)

Erwachsenenkreis

Dienstag (jeden 4. im Monat) · 19.30 Uhr · Margarete & Kaspar-Mathias von Saldern · Tel.: 433 14 08 · von.saldern@t-online.de · Gemeindehaus Alt-Tegel

Frauentreff

Mittwoch (14-täglich) · 10.00 Uhr · Monika Pfläging · Tel.: 433 88 11
mo.pflaeging@gmx.de · Gemeindezentrum Neu-Tegel

Frauengruppe

Mittwochs · 15.00 Uhr · Bärbel Wyschonke · Tel.: 495 41 72
Gemeindezentrum Tegel-Süd

Fragezeichenkreis?!

Mittwoch (nach Vereinbarung) · 18.30 Uhr · Pfarrerin Gorgas
Pfarrhaus Borsigwalde

2. Frühstück für Körper & Geist

Donnerstag (jeden letzten im Monat)
10.30 Uhr (bitte bis dienstags anmelden: Tel.: 703 97 33)
Monika Kilk · monika.kilk@t-online.de · Gemeindehaus Alt-Tegel

Malkreis

Donnerstag (jeden 2 und 4. im Monat) · 14.00 Uhr
Frau Jensen · Tel.: 891 16 03 · Gemeindezentrum Borsigwalde

Basteln & Spielen

Dienstag (jeden 2. und 4. im Monat) · 16.00 Uhr · Monika Kilk
Tel.: 703 97 33 · monika.kilk@t-online.de · Gemeindehaus Alt-Tegel

Gruppe 66 plus

Freitag (14-täglich) · 15.00 Uhr · Manfred Lieske · Tel.: 91 44 79 01
manfred@lieske.de · Gemeindezentrum Tegel-Süd

Hobby-Maler

Freitag (14-täglich) · 16.00 Uhr · Christa Luther · Tel.: 433 55 15
Gemeindehaus Alt-Tegel

Bibelgruppe

Freitag (jeden 1. und 3. Im Monat) · 16.30 Uhr · Regina Schlingheider
Tel.: (033056) 435 440 · schlingheider@tegel-borsigwalde.de
Gemeindezentrum Tegel-Süd

Lehrhaus 2.0

Freitag (jeden 2. im Monat) · 19.30 Uhr · Pfarrer em. Jörg Egbert Vogel
vogel@tegel-borsigwalde.de · Gemeindezentrum Neu-Tegel

Mitt-Life-Kreis

Freitag · 22.3., 19.4., 17.5., 14.6. · Ehepaar Blaß · Mobil: 0177 – 891 27 90
Gemeindehaus Alt-Tegel

Spieleabend

Samstag · Termine auf Anfrage · 19.30 Uhr · Ehepaar Barduni · Tel.: 433 45 08
Gemeindezentrum Borsigwalde

Sport & Bewegung**Bewegungsgruppe**

Montags · 14.30 Uhr · Anmeldung bei Frau Trygg · Tel.: 435 23 70
Gemeindezentrum Tegel-Süd (Saal)

Fitnessstraining für Männer 55+

Montags · 16.30 Uhr · Christian Wyrwich · Tel.: 432 66 96
c.wyrwich@ig-tauchen.org · Philippus-Kirche

Orientalische Tanzgruppe für Frauen

Montags · 17.00 Uhr · Ursula Lucht · Tel.: 432 86 54
Gemeindezentrum Neu-Tegel

**Fitness- und Haltungstraining
für Männer und Frauen**

Montags · 18.00 Uhr · Manuela Zenk · Mobil: 0152 – 295 818 13 (AB)
manuelazenk@web.de · Philippus-Kirche

Tischtennis

Montags · 18.00 Uhr · Manuela Greiffendorf · Mobil: 0173 – 216 37 01
manuela_greiff@web.de · Gemeindezentrum Borsigwalde

Senioren-gymnastik	Dienstag (jeden 2. und 4. im Monat) · 9.30 Uhr Marion Fleischfresser · Tel.: 434 42 36 · Gemeindezentrum Neu-Tegel
Locker vom Hocker – Gymnastik für Seniorinnen und Senioren	Dienstag (jeden 1. im Monat) · 15.00 Uhr Lena Siemes · Tel.: 433 66 30 · Gemeindehaus Alt-Tegel
Fitness- und Haltungstraining für Männer und Frauen	Mittwochs · 9.00 Uhr · Manuela Zenk · Mobil: 0152 – 295 818 13 (AB) manuelazenk@web.de · Philippus-Kirche
Tischtennis	Mittwochs · 17.00 Uhr · Karsten Lichy · Mobil: 0163 – 633 66 63 lichy@gmx.de · Philippus-Kirche
Volleyballgruppe	Mittwochs · 20 Uhr · Miriam Lehmann · Mobil: 0177 – 507 19 73 Havelmüller-Grundschule, Namslaust. 49 – 57, 13507 Berlin
Gymnastik für Frauen 65+	Donnerstags · 10.00 und 11.15 Uhr · Susanne Hoffmann Tel.: 404 94 37 · Gemeindezentrum Tegel-Süd (Saal)
Tischtennis	Donnerstags · 17.30 Uhr · Frau Jacob · Tel.: 455 82 83 Gemeindezentrum Borsigwalde
Spaß und Bewegung für Jeder-Frau	Freitags · 10.00 Uhr · Marion Fleischfresser · Tel.: 434 42 36 Gemeindezentrum Neu-Tegel

Musik für Erwachsene

Gitarrenensemble	Montags · 17.45 Uhr · Rainer Stelle · Tel.: 456 40 84 Gemeindehaus Alt-Tegel
Mixed Martinis	Montags · 19.00 Uhr · Manuel Rösler · Mobil: 0172 – 469 21 27 roesler@tegel-borsigwalde.de · Gemeindezentrum Tegel-Süd (Saal)
Klezmer	Montags · 20.00 Uhr · Benjamin Lignow · Mobil: 0176 – 94 99 39 28 Gemeindezentrum Neu-Tegel
borsigwalder cantus firmus	Dienstags · 19.00 Uhr · Thomas Markus · Mobil: 0176 – 50 79 09 51 thomarkus@arcor.de · Gemeindezentrum Borsigwalde
Blechbläser-Ensemble Tegel+	Dienstags · 20.30 Uhr · Markus Fritz · Tel.: 50 56 56 44 Gemeindezentrum Neu-Tegel
Hoffnungskirchenchor	Mittwochs · 19.00 Uhr · Markus Fritz · Tel.: 50 56 56 44 Gemeindezentrum Neu-Tegel
Singstunde	Donnerstags · 16.00 Uhr · Thomas Markus · Mobil: 0176 – 50 79 09 51 thomarkus@arcor.de · Gemeindezentrum Borsigwalde
Kantorei Alt-Tegel	Donnerstags · 19.30 Uhr · Heidemarie Fritz · Tel.: 50 56 56 44 Gemeindezentrum Neu-Tegel
Let's Call It A Band (s.S. 22)	Sonntags · 18.30 Uhr · Lena Jänicke · jaenicke@tegel-borsigwalde.de Bandkeller Gemeindezentrum Borsigwalde



Liebe Gemeinde,

Das Schwedenhaus war immer ein Haus der Jugend und nicht wenige, die heute auch im fortgeschrittenen Alter noch sehr aktiv sind, haben hier in jungen Jahren Gemeindegemeinschaft intensiv erlebt. Viele Gemeindeglieder fragen sich daher mit Spannung und auch etwas Wehmut, wie es mit dem Schwedenhaus weitergeht. Der GKR ist sehr froh, dass sich auf unsere Ausschreibung, das Gelände in Erbpacht zu geben, ein Investor gefunden hat, der beabsichtigt, dort ein Kinder- und Jugendheim zu errichten. Die Verhandlungen zu den näheren Details laufen gerade. Nicht immer findet sich, wie bei allen unseren Immobilienprojekten angestrebt, ein sozialer Träger. In diesem speziellen Fall stehen die Chancen gut, dass das Schwedenhaus auch weiterhin ein Haus der Jugend ist. Dies war ein vielfach in der Gemeinde geäußertes Wunsch. Sicherlich wird sich auf dem Gelände auch baulich einiges verändern. Aber es gibt Überlegungen, die bisherige Bausubstanz in das neue Ensemble zu integrieren.

Wie Sie vermutlich mitbekommen haben, ist Pfarrerin Waetzoldt auf der letzten Kreissynode zur stellvertretenden Superintendentin des Kirchenkreises Reinickendorf gewählt worden. Sie wird daher unserer Gemeinde mit nur noch 50% ihres Dienstumfangs zur Verfügung stehen. Dies hat auch Auswirkungen auf unsere Gottesdienstplanung. Der GKR passt das Gottesdienstkonzept daher gerade an. Das natürlich nicht ohne unsere Gemeinde. Vielleicht haben Sie ja schon an der Gottesdienstwerkstatt teilgenommen oder haben eine Idee? Unsere Gottesdienste sind zumindest

sehr beliebt. Jedenfalls hat mich mehrfach die Frage erreicht, ob wir die Winterkirche in Alt-Tegel etwas später starten lassen könnten, da es im Gemeindehaus zu Neujahr doch sehr voll wird. Ich denke, dass wir das mit Freude nächstes Jahr so machen können.

Wir haben auf der hauptamtlichen Seite aber auch Zuwachs. Mit Jens Schmitz haben wir einen weiteren Diakon gewonnen. Herr Schmitz kümmert sich um die Koordinierung des Projektes Laib und Seele, in dessen Rahmen unsere Gemeinde Verantwortung als offizielle Ausgabestelle der Berliner Tafeln in Alt-Tegel und Tegel-Süd trägt.

Wussten Sie eigentlich, dass unsere Gemeinde eine Volleyballgruppe hat? Von Jung bis Alt können dort alle teilnehmen. Vielleicht haben Sie ja Lust, mal eine Partie mitzuspielen? Dann sprechen Sie gerne Frau Miriam Lehmann an. Als Koordinatorin der Volleyballgruppe ist sie eine der vielen Ehrenamtlichen, die sich in unserer Gemeinde engagieren. Derzeit sucht die Gruppe Verstärkung.

*Euer Gemeindegemeinderatsvorsitzender
Georg Mensah*

Liebe Gemeindemitglieder in Tegel-Borsigwalde,

mein Name ist Jens Schmitz. Ich arbeite seit Anfang des Jahres als Diakon in Ihrer Gemeinde. Mein Aufgabenschwerpunkt sind sozial-diakonische Angebote der Gemeinde und hier am Anfang besonders die Begleitung der Ausgabestelle von LAIB und SEELE in der Philippus-Kirche. In den ersten Wochen durfte ich viele engagierte Menschen in Tegel-Borsigwalde kennenlernen und ich freue mich auf das gemeinsame Weiterentwickeln der Gemeinde- und Gemeinwesenarbeit.

Ausgebildet als Diakon wurde ich am Wichern-Kolleg im Evangelischen Johannesstift in Spandau. Drei Jahre war ich in Flensburg in zwei Gemeinden für die Jugendarbeit verantwortlich und anschließend dann in der Öffentlichkeitsarbeit der Stephanus-Stiftung in Weißensee beschäftigt. Nach 9 Jah-

ren, mit einer Elternzeitunterbrechung, wechselte ich in das Evangelische Johannesstift. Hier war ich als Diakon im Ältestenam in der Schwestern- und Brüderschaft, der diakonischen Gemeinschaft des Johannesstifts, tätig. Im letzten Jahr habe ich als Vakanz-Vertretung die Diakon*innen-Ausbildung am Wichern-Kolleg geleitet. Mit diesen Erfahrungen aus der Diakonie im Rucksack habe ich viel Lust, in die konkrete gemeindediakonische Arbeit einzusteigen.

Mit herzlichem Gruß, Jens Schmitz





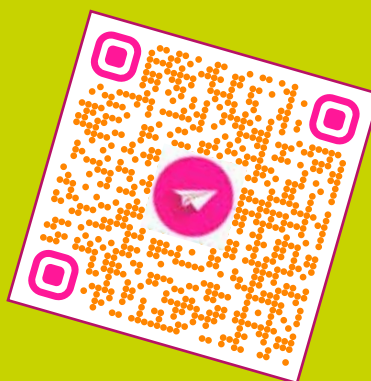
Aufgepasst!

An dieser Stelle machen wir einfach mal Werbung für uns selbst. Für unsere inspirierenden Gottesdienste, für unsere vielfältigen Gruppenangebote, für unsere großartigen musikalischen Veranstaltungen, für unsere beachtenswerten Ausstellungen und für all die Menschen, die unsere große Gemeinde ausmachen. Kommen Sie einfach mal vorbei und lernen Sie uns kennen!

Und wenn Sie als Unternehmen an dieser Stelle Werbung für sich machen möchten, freuen wir uns darüber. Sie finden alle Infos unter: www.tegel-borsigwalde.de/anzeigenschaltung

Unser »Good News«-Letter!

Jeden Monat gibt's unsere Gemeinde-News: Frisch, gut, von hier und von uns! Scannen Sie den QR-Code und melden Sie sich über unser Formular zum Newsletter an oder schreiben Sie uns eine E-Mail an news@tegel-borsigwalde.de mit Ihrem Vor- und Nachnamen, und wir halten Sie auf dem Laufenden!



www.zahnarzt-tegel-sued.de
 Telefon 030 43566767
 Onlineterminde über doctolib
 zeitnahe Termine für Schmerzpatienten



Liebe Leserinnen und Leser,
 in der Weihnachtsausgabe des Gemeinde-Magazins hatte ich bereits die Gelegenheit mich Ihnen vorzustellen und einige von Ihnen durfte ich auch schon in meiner Praxis begrüßen. Seither haben mein Team und ich die Zeit genutzt uns in der Behandlung unter Lachgas zertifizieren zu lassen.

Die Anwendung reduziert Anspannung, eventuelle Ängste und reduziert den Würgereiz. Unsere Praxis liegt verkehrsgünstig und ist barrierefrei. Ich wünsche Ihnen viel Freude auf den Frühling, eine schöne Osterzeit, Optimismus und vor allem Gesundheit.

Evangelische Kirchengemeinde
Tegel-Borsigwalde



Martin-Luther-Kirchhof

Trauer und Abschiednahme in würdevoller Umgebung



Barnabasstraße 13 · 13509 Berlin
Für Sie da: Janine Roegels
Telefon: (030) 434 10 54 · mlk@tegel-borsigwalde.de
Mo., Di., Do. 9–14 Uhr, Fr. 9–13 Uhr

Einzelberatung • Paarberatung • Familienberatung

Praxis für systemisch-lösungsorientierte Beratung
Windfang • Liebfrauenweg 6 • 13509 Berlin

Windfang

Bernadetta Heymen

heymen@windfang.berlin • Tel. 030-434 90 149

Ellen Metcalf

metcalf@windfang.berlin • Mobil 0176-57916280

www.windfang.berlin

OPTIK HEYER

— *Brillen in Tegel* —

Technisch individuelle Anpassung von Gleitsichtgläsern

Spezialist für Brillen am Arbeitsplatz

Kinderecke mit vielen bunten Kinderbrillen

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 10–18 Uhr, Samstag 10–14 Uhr

Alt-Tegel 7 · 13507 Berlin · Tel. 433 41 78 · www.brillen-in-tegel.de · brillen-in-tegel@live.de

Inhaberin: Antje Fischer, gepr. Augenoptikerin

IHR QUALITÄTS-MAKLER IN TEGEL UND UMGEBUNG

VERKAUF - IMMOBILIENVERRENTUNG



Tel. (030) 531 684 72



Small-Office:
Kamener Weg 37
13507 Berlin-Tegel-Süd

Office-Zentrum:
Jagowstraße 5
10555 Berlin-Mitte

[www.GOETTEL-IMMOBILIEN.DE](http://www.goettel-immobilien.de)



Telefon: 030 / 433 92 90

Tag und Nacht 24 Stunden erreichbar

Gloßmann
Bestattungen

- Erd-, Feuer- und Urnenseebestattungen
- Beisetzungen in Berlin und im Umland
- Überführungen im In- und Ausland
- Ausführliche und persönliche Beratung
- Individuelle, wunschgemäße Gestaltung der Beisetzung
- Fachliche Gestaltung von Trauerdrucksachen
- Erledigung sämtlicher Formalitäten
- Bestattungsvorsorge
- Auf Wunsch kommen wir natürlich auch gerne zu Ihnen



Tile-Brücke-Weg 15-17
13509 Berlin (Tegel)

www.glossmann-bestattungen.de



Home Instead
Zuhause umsorgt

Kostenübernahme durch Pflegekasse möglich

BETREUUNG ZUHAUSE EINFACH PERSÖNLICHER

UNSERE LEISTUNGEN: BETREUUNG ZUHAUSE UND AUSSER HAUS | HILFE BEI GRUNDPFLEGE UND IM HAUSHALT | DEMENZBETREUUNG

Wollen Sie mehr über unsere Leistungen erfahren, dann kontaktieren Sie uns gerne:

Betreuungsdienst Berlin Nord BL GmbH
Tel.: 030 43606600,
www.homeinstead.de/Berlin-Reinickendorf

Jeder Betrieb von Home Instead ist unabhängig sowie selbstständig und wird eigenverantwortlich betrieben. © 2022 Home Instead GmbH & Co. KG



Gerald Denner
Goldschmiedemeister und Juwelier

122 JAHRE

Familienbetrieb seit 1902
Goldschmiedekunst mit Tradition

GOLDSCHMIEDE	TRAURINGE	SCHMUCK-SERVICE
UHREN-WERKSTATT	PERLEN	ALTGOLD-ANKAUF

Brunowstraße 51 · Berlin Tegel · Tel. 030 4335011
Mo. - Fr. 9.30 - 18.00 Uhr
Uhrmacher-Service: Do. + Fr.
www.goldschmiede-denner.de



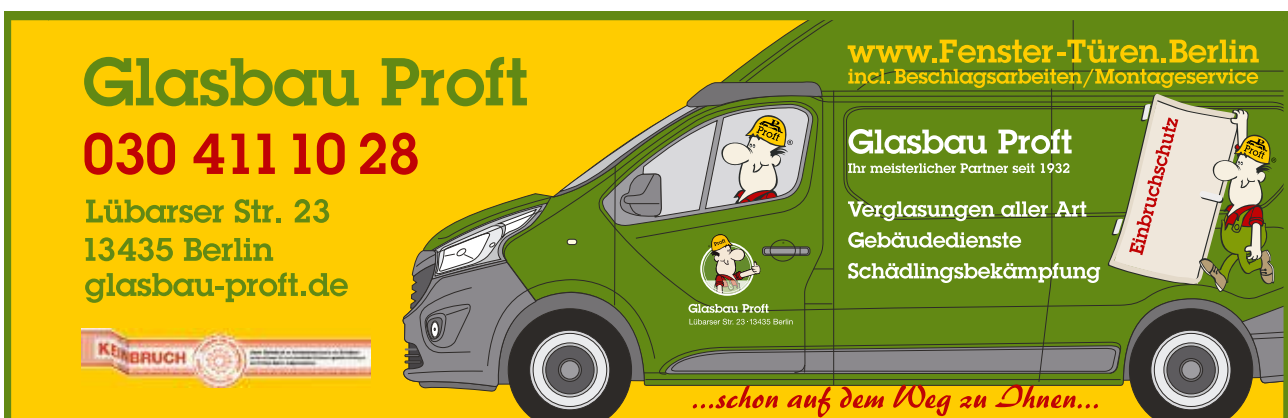

Rechtsanwalt

Manuel Pawellek

Individuelle Beratung & Vertretung
Verkehrsrecht – Mietrecht – Arbeitsrecht – Vertragsrecht

☎ (030) 60 98 98 73 | ✉ anwalt@pawellek.berlin

www.pawellek.berlin
Bergemannweg 6 13503 Berlin



Glasbau Proft

030 411 10 28

Lübarser Str. 23
13435 Berlin
glasbau-proft.de


www.Fenster-Türen.Berlin
incl. Beschlagsarbeiten/Montageservice

Glasbau Proft
Ihr meisterlicher Partner seit 1932

Verglasungen aller Art
Gebäudedienste
Schädlingsbekämpfung

Einbruchschutz

...schon auf dem Weg zu Ihnen...



1. Küsterei Tegel-Borsigwalde

Alt-Tegel 39 · 13507 Berlin
Tel: (030) 43 77 99 03, info@tegel-borsigwalde.de

Öffnungszeiten

Dienstag 10–12 Uhr, Donnerstag 15–18 Uhr

Pfarrer Jean-Otto Domanski

Tel: (030) 313 75 04
domanski@tegel-borsigwalde.de

Pfarrerinnen Barbara Gorgas

Tel: (030) 434 12 37
gorgas@tegel-borsigwalde.de

Pfarrerinnen Stephanie Waetzoldt

Tel: 0179–397 11 07
waetzoldt@tegel-borsigwalde.de

**Diakonin und Jugendmitarbeiterin
Kirsten Goltz**

Tel: 0176–43 40 47 74
goltz@tegel-borsigwalde.de

Diakonin Regina Schlingheider

Tel: (033056) 43 54 40
schlingheider@tegel-borsigwalde.de

Diakon Jens Schmitz

Tel: 01523–169 64 60
schmitz@tegel-borsigwalde.de

2. Martin-Luther-Kirchhof

Barnabasstraße 13 · 13509 Berlin
Frau Roegels · Tel: (030) 434 10 54
mlk@tegel-borsigwalde.de
Mo., Di., Do. 9–14 Uhr, Fr. 9–13 Uhr

3. Evangelische Dorfkirche Alt-Tegel

Alt-Tegel 39a · 13507 Berlin

Gemeindehaus

Alt-Tegel 39 · 13507 Berlin

Ev. Kindertagesstätte Alt-Tegel

Alt-Tegel 37 · 13507 Berlin
Leiterin: Heike Hille · Tel: (030) 433 96 75
kita-alt-tegel@tegel-borsigwalde.de

Kirchenmusikerin

Kantorin Heidemarie Fritz · Tel: (030) 50 56 56 44
h.fritz@tegel-borsigwalde.de

**4. Evangelische Hoffnungskirche Neu-Tegel
Gemeindezentrum****Ev. Kindertagesstätte Neu-Tegel**

Tile-Brügge-Weg 49–53 · 13509 Berlin
Leiterin: Nina Kinst
Tel: (030) 76 72 60 69
kita-neu-tegel@tegel-borsigwalde.de

Kirchenmusiker

Kantor Markus Fritz · Tel: (030) 50 56 56 44
m.fritz@tegel-borsigwalde.de

**5. Evangelische Martinus-Kirche
Gemeindezentrum****Ev. Kindertagesstätte Tegel-Süd**

Sterkrader Straße 47 · 13507 Berlin
Leiterin: Angela Wünsch-Gurack
Tel: (030) 432 61 52
kita-tegel-sued@tegel-borsigwalde.de

Kirchenmusiker

Manuel Rösler · Tel: 0172–469 21 27
roesler@tegel-borsigwalde.de

6. Evangelische Philippus-Kirche

Ascheberger Weg 44 · 13507 Berlin

Ausgabestelle von LAIB und SEELE

Diakon Jens Schmitz
Tel: 01523–169 64 60
schmitz@tegel-borsigwalde.de

**7. Evangelische Gnade-Christi-Kirche
Gemeindezentrum**

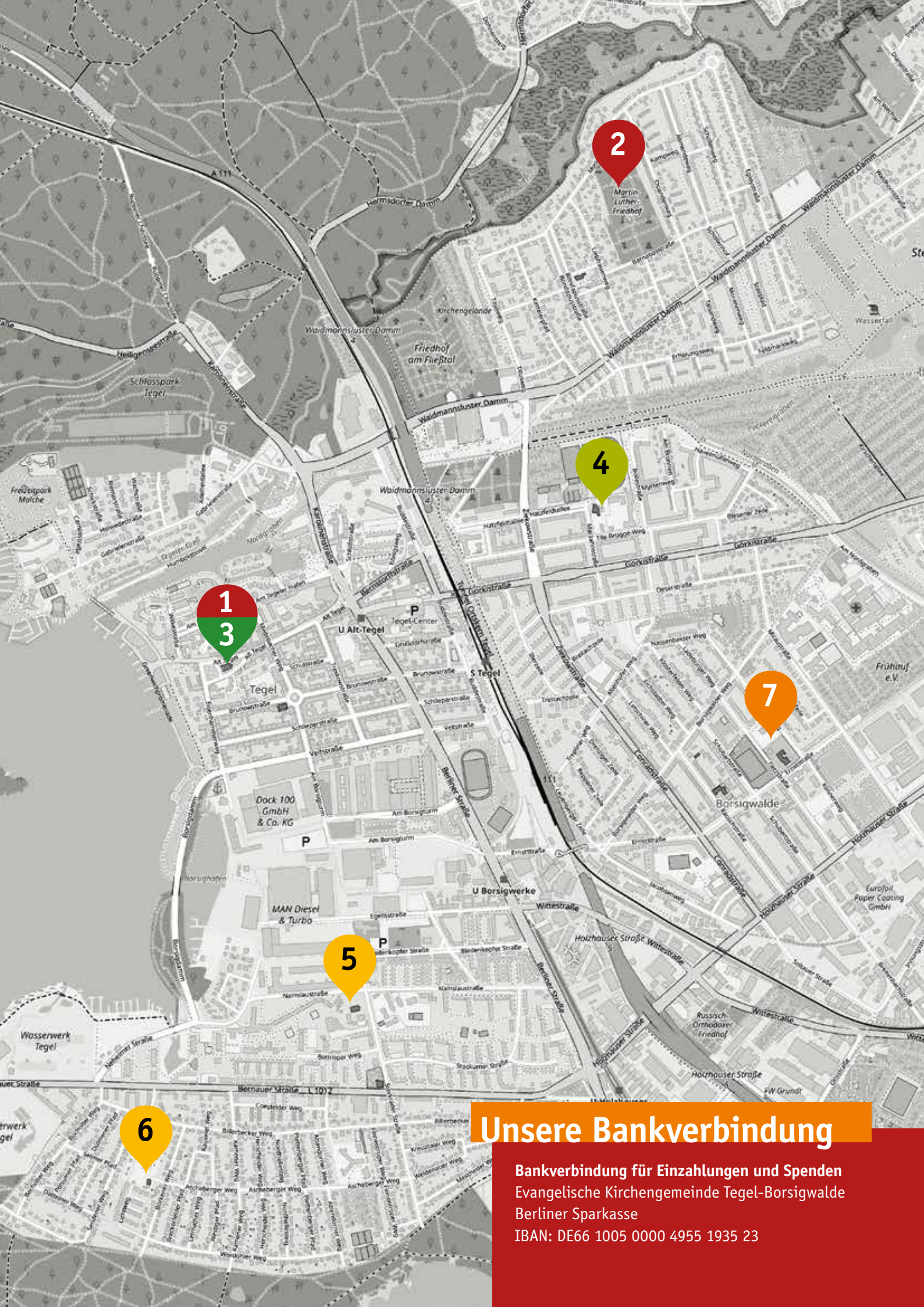
Tietzstraße 34 · 13509 Berlin

Ev. Kindertagesstätte Borsigwalde

Klinnerweg 53 · 13509 Berlin
Kitaleitungs-Team:
Susanne Frankowiak und Katja Krzyzaniak
Tel: (030) 43 77 43 97
kita-borsigwalde@tegel-borsigwalde.de

Kirchenmusiker

Thomas Markus · Tel: 0176–50 79 09 51
markus@tegel-borsigwalde.de



1
3

2

4

7

5

6

Unsere Bankverbindung

Bankverbindung für Einzahlungen und Spenden
Evangelische Kirchengemeinde Tegel-Borsigwalde
Berliner Sparkasse
IBAN: DE66 1005 0000 4955 1935 23



Evangelische Kirchengemeinde
Tegel-Borsigwalde

Küsterei Tegel-Borsigwalde

Alt-Tegel 39 · 13507 Berlin

Tel: (030) 43 77 99 03

Fax: (030) 43 77 99 04

info@tegel-borsigwalde.de

Öffnungszeiten

Dienstag: 10 – 12 Uhr

Donnerstag: 15 – 18 Uhr

Ihre Ansprechpartnerinnen

Sabine Hilger und Rebekka Scheibelhofer

Vorsitzender des Gemeindegemeinderats

Dr. Georg Atta Mensah, gkr@tegel-borsigwalde.de

Bankverbindung

Evangelische Kirchengemeinde Tegel-Borsigwalde

Berliner Sparkasse · IBAN: DE66 1005 0000 4955 1935 23

Förderkreis der Ev. Kirche Alt-Tegel e. V.

Adelheidallee 13, 13507 Berlin

Berliner Volksbank: DE33 1009 0000 1372 9450 08

Ansprechpartnerin: Heidemarie Göpel

Tel. 030 – 433 71 00, heidi.goepel@googlemail.com

Freundeskreis der Ev. Hoffnungskirche Neu-Tegel e. V.

Alt-Tegel 39, 13507 Berlin

Berliner Sparkasse: IBAN DE97 1005 0000 0190 3002 80

Ansprechpartner: Peter Engel

Tel. 030 – 43 49 07 81, freunde-neu-tegel@tegel-borsigwalde.de

Förderverein der Ev. Kirchengemeinde in Tegel-Süd e. V.

Sterkrader Str. 47, 13507 Berlin

Evangelische Bank: DE97 5206 0410 0003 9080 38

Ansprechpartner: Prof. Dr. Rolf-Dieter Wegner

Tel. 0175 – 277 00 27, freunde-tegel-sued@tegel-borsigwalde.de

Jahreslosung 2024

»**Alles, was ihr tut, geschehe in Liebe**«

1. Korinther 16, 14

Notruf ...

»Rufe mich an in der Not,
so will ich dich erretten
und du sollst mich preisen.«
Psalm 50, 15

Polizei 110

Feuerwehr 112

Ärztlicher

Bereitschaftsdienst 116117

Giftnotruf (030) 19240

Berliner Krisendienst

Kindernotdienst (030) 61 00 61

TelefonSeelsorge

0800 1110111

0800 1110222

telefonseelsorge.de

Hilfe-Portal Sexueller Missbrauch

0800 22 55 530

hilfe-portal-missbrauch.de

Zentrale Anlaufstelle .help

0800 5040112

zentrale@anlaufstelle.help

anlaufstelle.help